

Ladendiebstahl

Mainz, Stadthausstraße, Montag, 04.02.2019, 13:30 Uhr bis 13:35 Uhr - Am Montagmittag kommt es zu einem Ladendiebstahl in der Stadthausstraße. Ein unbekannter Täter entwendet mehrere Kleidungsstücke, die er unter seine Kleidung anzieht. Eine Mitarbeiterin verfolgt ihn in Richtung Höfchen, doch der Täter kann flüchten.

19-Jähriger bei grobem Unfug erwischt

Mainz, Kaiserstraße, Sonntag, 03.02.2019, 01:41 Uhr - In der Kaiserstraße vor dem Gebäude des Ordnungsamtes schüttet ein 19-Jähriger Bier über eines der dort geparkten Dienstfahrzeuge des Ordnungsamtes. Im Anschluss begibt er sich zum Dienstgebäude und uriniert gegen dieses. Dabei wird er von einer gerade in diesem Bereich befindlichen Zivilstreife der Polizei gesehen. Bei der anschließenden Kontrolle kann bei ihm eine kleine Menge Haschisch gefunden werden. Ihn erwartet nun eine Ordnungswidrigkeiten-Anzeige durch das Ordnungsamt der Stadt Mainz und ein Ermittlungsverfahren der Polizei.

Streit in Hausflur eskaliert

Wiesbaden, Wielandstraße, 04.02.2019, 23:40 Uhr - (ew) Im Hausflur eines Mehrfamilienhauses in der Wielandstraße in Wiesbaden, kam es zwischen einem männlichen Beschuldigten und einer Personengruppe zu einer körperlichen Auseinandersetzung, wobei eine Person aus der zuvor genannten Gruppe am Kopf verletzt wurde. Mehrere Streifen der Wiesbadener Polizei wurden am späten Montagabend in das oben genannte Mehrfamilienhaus gerufen, da es im dortigen Hausflur laut Zeugenangaben zu einer handfesten Auseinandersetzung gekommen war. Wie die Zeugen gegenüber der Polizei berichteten, geriet eine Personengruppe mit einem Bewohner des Hauses zunächst in verbale Streitigkeiten, wobei die genauen Hintergründe des Streits noch geklärt werden müssen. Der 42-jährige Bewohner des Hauses soll deren Schilderungen zufolge, die Personengruppe im Verlauf des Wortgefechts mit einem Messer bedroht haben. Ein 21-jähriger Mann aus der Gruppe sei ferner mit einem unbekanntem Gegenstand auf den Kopf geschlagen worden, weshalb der Geschädigte im weiteren Einsatzverlauf durch den hinzugerufenen Rettungsdienst vorsorglich in ein Wiesbadener Krankenhaus gebracht wurde. Der 42-Jährige konnte nach Eintreffen der Polizeibeamten im Wohnhaus festgenommen werden und wurde zunächst zum 3. Polizeirevier

gebracht. Nach den dortigen Maßnahmen wurde er im Anschluss wieder von der Dienststelle entlassen. Ein Verfahren, unter anderem wegen gefährlicher Körperverletzung wurde eingeleitet.

45-Jährige bei Streit mit Reizstoff besprüht

Wiesbaden, Erich-Ollenhauer-Straße, 04.02.2019, 22:35 Uhr - (ew) Im Verlauf eines Streitgesprächs wurde eine 45-jährige Wiesbadenerin durch einen bislang unbekanntem Täter mit Reizstoff besprüht. Dem Täter gelang anschließend die Flucht. Wie die Geschädigte gegenüber der Polizei angab, befand sie sich zusammen mit drei weiteren Personen im Eingangsbereich eines Mehrfamilienhauses in der Erich-Ollenhauer-Straße in Wiesbaden, als eine männliche Person auf die Gruppe zukam. Gemäß den Schilderungen der Geschädigten, wirkte der Mann aggressiv und ging die Gruppe zunächst verbal an. Inhalt des Streits sollen angeblich die Verschlussverhältnisse im Kellerbereich des Hauses gewesen sein. Im weiteren Verlauf sei die 45-Jährige durch den Mann mit Reizstoff besprüht und im Gesicht getroffen worden. Sie und ihre umstehenden Begleiter klagten im Anschluss über leichte Reizungen der Atemwege, weshalb die Personen durch den später anwesenden Rettungsdienst erstversorgt wurden. Die hinzugerufene Polizei konnte den Mann vor Ort nicht mehr antreffen, da er zwischenzeitlich geflüchtet war. Die Geschädigten konnten den Tatverdächtigen wie folgt beschreiben: männlich, circa 60 bis 70 Jahre alt, europäischer Phänotyp, circa 1,70 m groß, schlank, kurze weiße Haare, bekleidet mit einem Anzug und roter Regenjacke. Ein Strafverfahren wegen gefährlicher Körperverletzung wurde eingeleitet.

Zeuge nach versuchtem Diebstahl aus Fahrzeug mit Messer bedroht

Wiesbaden, Nietzschestraße, 04.02.2019, 14:13 Uhr - (ew) Ein aufmerksamer Zeuge wurde von zwei bislang unbekanntem Tätern, welche sich zuvor an einem geparkten Fahrzeug in der Nietzschestraße in Wiesbaden zu schaffen machten, mit einem Messer bedroht. Die Personen flüchteten anschließend. Am Montagnachmittag wurde die Polizei durch einen Zeugen darüber informiert, dass er zwei Personen in der Nietzschestraße beobachtet habe, welche sich kurz zuvor Zugang in ein dort geparktes Fahrzeug verschafft hätten. Als der Mitteiler die Personen ansprach, habe einer der Täter ein Messer gezückt und den Zeugen damit bedroht. Die beiden Täter seien dann zu Fuß in Richtung Bingertstraße geflüchtet. Die umgehend entsandten Polizeistreifen konnten die Täter, trotz intensiver Fahndungsmaßnahmen, nicht mehr antreffen. Der Besitzer des Fahrzeugs wurde anschließend kontaktiert und zu seinem Pkw gerufen. Nach bisherigen Erkenntnissen wurde nichts aus dem Fahrzeug entwendet. Der Zeuge beschrieb die beiden Täter gegenüber der Polizei wie folgt: Beide Personen wurden als **"Osteuropäer"** beschrieben.

